

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

mit der neuen Ausgabe der IfEuS erhalten Sie wie gewohnt einen Einblick in unser aktuelles Schulleben über den Unterricht hinaus.

Gleichzeitig wünsche ich uns allen, dass wir die vor uns liegende Adventszeit bewusst wahrnehmen und gestalten können.

E.-F. Brandt

40jähriges Dienstjubiläum

Rolf Brennemann und Ingrid Schnieder

In der letzten Lehrerkonferenz erhielten gleich zwei Lehrkräfte unserer Schule eine besondere Ehrung: Ingrid Schnieder, Lehrerin für Deutsch und Sport, und Rolf Brennemann, der die Fächer Mathematik, Physik und Informatik unterrichtet, erhielten für ihr 40jähriges Dienstjubiläum eine Urkunde des Schulträgers, die ihnen Schulleiter Ernst-Friedrich Brandt zusammen mit einem Blumenstrauß überreichte. Er sprach beiden Pädagogen seinen großen Dank für ihre unermüdliche Arbeit aus.

Ingrid Schnieder trat nach dem Studium in Paderborn und zwei Jahren Lehrtätigkeit im Staatsdienst 1980 ihren Referendardienst am Söderblom-Gymnasium an und wurde im März 1982 in das Kirchenbeamtenverhältnis übernommen. Seitdem hat sie zahlreiche Klassen geleitet, Sport- und Deutsch-Leistungskurse zum Abitur geführt, Skikurse nach Südtirol begleitet oder Schulmannschaften im Volleyball betreut. Seit 1993 hat sie die Stufenleitung der Jahrgangsstufen 7 und 8 inne, später dann die Stufen 6 und 7. 1994 erfolgte ihre Ernennung zur Studiendirektorin.

Am Aufbau der Plan-B-Unterstützung für leistungsschwächere Schülerinnen und Schüler war Ingrid Schnieder maßgeblich beteiligt, wie überhaupt das „Kümmern“ ihr großes Anliegen ist: niemanden zurückzulassen, alle mitzunehmen und zu unterstützen. Bis heute kennt sie die Namen von Schülerinnen und Schülern, die sie schon vor Jahrzehnten unterrichtete.

Rolf Brennemann studierte Mathematik und Physik in Bielefeld und war dort zunächst als wissenschaftlicher Assistent tätig. Nach dem Referendardienst in Osnabrück kam er 1982 zum Söderblom-Gymnasium, wo er Genera-

tionen von Schülerinnen und Schülern in die Regeln der Mathematik und die Gesetze der Physik einführte. Daneben galt und gilt sein großes Interesse der Informatik und Digitalisierung. Bereits 1990 übernahm er maßgeblich die Planung und Einrichtung eines Informatik-Fachraumes und leitete im selben Jahr eine einjährige schulinterne Computer-Fortbildung für das Kollegium. In der Folge wurde Rolf Brennemann die Funktionsstelle *Neue Medien* übertragen und damit die Koordination der Internetpräsenz der Schule. 1993 wurde er zum Studiendirektor ernannt und entwickelt in dieser Verantwortung fortlaufend die Konzeption der digitalen Ausrüstung der Klassen- und Kursräume und der Serverstruktur.

Aber auch „außerschulische Lernorte“ hat Rolf Brennemann in seinen Unterricht integriert. So begleitet er seit Jahren Physik-Schülergruppen auf die Hannovermesse zu den Ständen der heimischen Wirtschaft und hält engen Kontakt zu den großen Industriebetrieben der Region. Zusätzlich hat er sich rund zwei Jahrzehnte in der Mitarbeitervertretung der Schule engagiert.

E.-F. Brandt



Umlage

In der Schulkonferenz am 14.11.2018 wurde beschlossen, die Umlage wie in den letzten Jahren auf 11 € festzulegen. Sie setzt sich aus dem Papiergeld (5,50 €), dem Medieneinsatz (3,50 €), aus der Elternarbeit (0,50 €) und aus dem Eigenanteil an der Schulzeitung (1,50 €) zusammen. Der Gesamtbetrag von 11 € soll in einer Summe eingesammelt werden. Bei Geschwisterkindern zahlt nur das älteste Kind. Bitte geben Sie den Betrag Ihrem Kind in den nächsten Tagen mit. Die Klassenleitungen werden das Geld einsammeln.

E.-F. Brandt





Kreatives Programmieren

Am 11.10.18 fand am Söderblom-Gymnasium zum ersten Mal eine Veranstaltung im Rahmen der EU Code Week statt. Die Europäische Kommission unterstützt die Code Week zur Förderung von digitalen Kompetenzen. Während der europaweiten Veranstaltungen sollen Menschen aller Altersgruppen für kreatives Programmieren begeistert werden. Als einzige Schule der Region beteiligte sich das Söderblom-Gymnasium daran. Aufgrund des großen Schülerinteresses wurden 12 Fünftklässler und 15 Siebtklässler als Teilnehmer ausgelost. In drei Schulstunden konnten sie erste Programmiererfahrungen sammeln. Sie lernten mit dem online Adventure Game Run Marco! eine Spielfigur mit Hilfe von Programmierbefehlen durch einen Dschungel zu steuern und programmierten so ihre ersten eigenen Algorithmen. Anschließend wurde das Kartenspiel Cody Roby gebastelt und verschiedene Spielvarianten zusammen ausprobiert. Unterstützung erhielten die 13 Schülerinnen und 14 Schüler von Luisa Loginow (9a), Fynn Degen (9c) und Babish Logan (9d), die hilfsbereit alle auftretenden Fragen, auch zum Informatikunterricht ab der 8. Klasse, beantworteten.

Zusätzlich stand während des Vormittags ein Büchertisch zur Verfügung. Durch die Code Week Aktion waren die Verlage Bananenblau, Beltz, bombini, Carlsen, DTV, dpunkt, getDigital.de, Knesebeck, mitp und ullmann medien bereit, über 40 Bücher im Gesamtwert von über 800€ sowohl der Sek I als auch der Sek II Bibliothek zu spenden. Dadurch sind die Büchereien des Schulzentrums im Bereich der Informatik nun up-to-date und es sollte sich für jeden Geschmack etwas finden. Nicht nur Sachbücher, wie die für Anfänger über Scratch und Calliope bis hin zu den Profis über Arduino und PHP & MySQL, sind nun vertreten, sondern auch Belletristik aus dem Bereich der Informatik, wie beispielsweise ein Buch über Ada Lovelace, der ersten Programmiererin, oder die Battle of the Blocks-Reihe.

S. Salloch

Neue Regeln für den innerstädtischen Radverkehr

Wir geben Ihnen eine Information der Polizei in Espelkamp weiter, mit der Bitte, Ihre Kinder auf die neuen Regeln der Fahrradwege aufmerksam zu machen.

Espelkamp. Neue Fahrbahnmarkierungen sind teilweise schon aufgebracht, die Änderung der Beschilderung wird kurzfristig erfolgen: Für den innerstädtischen Radverkehr in Espelkamp gelten künftig **neue** Regeln.

Die wichtigste Faustformel: **Radfahrer** haben **grundsätzlich** die Fahrbahn zu benutzen, **es sei denn**, es ist ein farbig abgesetzter separater Radweg vorhanden. Dann darf auch dieser befahren werden. An der General-Bishop-Straße zum Beispiel kann in Fahrtrichtung Osten auf dem Radweg oder der Fahrbahn gefahren werden. In Richtung Westen ist auf der Fahrbahn zu radeln.

Gehwege auf denen das Radfahren durch Zusatzschild erlaubt ist, wird es künftig nicht mehr geben, die entsprechende Beschilderung wird entfernt. Das betrifft zum Beispiel die Rahdener Straße, die Präses-Ernst-Wilm-Straße und die Gabelhorst, wo Radler künftig in beiden Richtungen die Fahrbahn nutzen müssen.

„Wenn es die Straße hergibt, werden auf der Fahrbahn Schutzstreifen für Radfahrer markiert“, erläutert Peter Kleine-Beek vom Sachgebiet Sicherheit und Ordnung der Stadt Espelkamp. Das ist etwa auf der Fritz-Steding-Brücke schon geschehen und wird auf der Beuthener Straße im kommenden Jahr erfolgen. Darüber hinaus sollen Radfahrer-Piktogramme allen Verkehrsteilnehmern zur Orientierung dienen.

Keine Änderungen gibt es übrigens an der Isenstedter Straße, wo Rad- und Gehweg bereits getrennt sind. Von der Neuregelung ausgenommen sind Kinder bis zehn Jahre und ihre erwachsenen Begleitpersonen. Sie dürfen weiter auch auf Gehwegen radeln.

Kanu AG:

Das Wintertraining hat begonnen. Infos gibt es am Kanu-Info-Brett.

F. Tiemann



58. Mathematik-Olympiade

In den ersten vier Wochen des neuen Schuljahrs bearbeiteten 40 Schülerinnen und Schüler die Aufgaben der ersten Runde der Mathematik-Olympiade. So mussten sie z.B. mit Streichhölzern Figuren legen, sich die Funktionsweise einer Balkenwaage überlegen oder sich mit Drei- und Achtecken beschäftigen. Dabei konnten folgende Erfolge erzielt werden:

1. Preis: Jana Esau (5d), Timo von der Werth (5d), Hauke Brinkmeier (6c), Jakob Elias Frodermann (7d), Moritz Tinnemeier (7e), Jonas Faludi (8a), Ricco Marcel Klassen (8a), Jasmin Rose (8d), Marvin Wenzel (EF)

2. Preis: Lennart Weick (5b), Meira Windhorst (5d), Sergej Reger (5d), Anna Pauline Vollert (6d), Diana Woizechowski (6d), Colin Wenzel (7c), Mia Maxine Wedhorn (7c), Carina Paetzold (7d), Alisa Wend (8e)

3. Preis: Ann-Cathrin Martin (5a), Evelin Zarvin (5a), Sophia Bhandari (5a), Hannah Dresler (5b), John Wedel (5b), Corinna Schott (5c), Leon Janzen (7e), Daniel Gerdt (8b), Tobias Winkelhaus (8b), Caspar Snethlage (8d), Jie Huang (Q1)

Anerkennung: Malin Kramme (5b), Maximilian Erfurth (5b), Leoni Buschau (7d), Nelly Frese (7e).

Des Weiteren nahmen an der ersten Runde teil: Inga Schmidt (5b), Leonard Lepel (5b), Luisa Hille (5b), Maria Victoria Marino (5b), Batuhan Simsek (5d), Vincent Westphal (8e).



S. Salloch

Schach-Kreismeistertitel ans Söderblom geholt

Vier Schüler der Klasse 5b (Inga Schmidt, John Wedel, Lennart Weick und Arne Florian Seifert) konnten bei den Schulschach-Kreismeisterschaften am 15. November 2018 am Herder-Gymnasium in Minden den Kreismeister-

titel erringen. Sie setzten sich im Stichkampf gegen das Gymnasium Porta Westfalica mit 3:1 durch. Die Vier freuen sich nun auf die NRW-Meisterschaften in Düsseldorf, für die sie sich mit ihrem Titelgewinn qualifiziert haben.



Insgesamt fuhren 33 Schülerinnen und Schüler des Söderblom-Gymnasiums zusammen mit den Schachlehrern Herrn Smetan und Herrn Spaeth zur Kreismeisterschaft nach Minden. Neben dem Kreismeistertitel in der Wettkampfklasse 4 (Jahrgänge bis 2006) konnten auch der dritte (Colin Wenzel, Leon Keßling, Mattheo Seidel und Louis Tegeler, alle 7c) und der vierte Platz (Katrin Gemel (6a), Lenard Voth (6d), Robert Pfeiffer (6d) und Julian Krato (6c)) belegt werden.

Die älteren Schachspieler der Wettkampfklasse 3 (Jahrgänge von 2002-2006) errangen den Vizemeister-Titel (Tobias Winkelhaus, Fabian Winkelhaus (beide 8b), Caspar Snethlage und Finn Kracht (beide 8d)) und Platz 3 (Robin Kleine (7b), Henrik Fichte (7c), Tido Snethlage (7b) und Fabian Schick (7b)).

Alle Teilnehmer erlebten eine tolle Atmosphäre bei den Kreismeisterschaften in Minden. Es nahmen ca. 100 Schülerinnen und Schüler verschiedener Schulen im Kreis Minden-Lübbecke teil.

P. Spaeth

Espelkamper Lichterglanz 13.-16.12.2018

Auch in diesem Jahr wird das Söderblom-Gymnasium mit einem Stand auf dem Espelkamper Weihnachtsmarkt vertreten sein.

Wir freuen uns über alle, die am Söderblom-Stand vorbeischaauen.

Es wäre schön, wenn Familien noch Selbstgemachtes zum Verkauf beisteuern. Dieses kann ab sofort im Sekretariat abgegeben werden.

Außerdem werden noch Freiwillige gesucht, die den Stand mit betreuen können. Bitte melden Sie sich unter iris.stolle@web.de / kiktir@t-online.de.

Kirsten Tirre und Iris Stolle



DANK an alle Martinssammler/innen und Gruppenbegleiter/innen:

Stufe 5: Sophia Alisha Bhandari, Sarah Beening, Anne Marie Domke, Tialda Funk, Pauline Gebhardt, Juliane Geng, Rieke Gosewehr, Laura Janzen, Lukas Jockheck, Lena Josefine Kechlo, Tina Klingenhagen, Malin Kramme, Finja Luhede, Dayana Lusina, Luca Mandtler, Florian Martens, Ann-Cathrin Martin, Luca Rodewald, Arne Seifert, Tilda Speck, Johanna Spreen, Lennard Thiel, Arjen Utrecht, John Wedel, Lennart Weick, Tabea Wittkötter

Stufe 6: Neelia Beerbom, Delian Fast, Sarah Franke, Simon Kramer, Arthur Lambrecht, Vivien Rempel, Pauline Schreier

Stufe 8: Victoria Hahn, Mathilda Heine, Paula Kiese, Katharina Niemeyer, Klaudia Sobolewska, Lea Woizechowski

Stufe 9: Celina Schürmann

Stufe EF: Nikita Bannov, Paul Berner, Maja Maria Gerke, Marie Hauschke, Sophia Hüffmeyer, Justin Jan, Celina Delia Käding, Max Kleffmann, Tanisha Pauls, Stephanie Pfeiffer, Tobi Reimers, Sophia Siebe, Noah Spreen, Alisha Tahnee Tielbürger, Lauren Wall, Hannah Wankelmann

Stufe Q1: Clara Fernandes, Jie Huang, Jasper Kröger, Annika Linnemann, Joel Penner, Virginia Riefel, Gönül Sarialioglu, Beyza Simsek, Emma Vienerius .

... an die Schüler/innen der Klasse 9a von Frau Wieschollek und Herrn Hustadt für die engagierte und erfolgreiche Durchführung der Listensammlung bei den ca. 250 Espelkamper Geschäften, Firmen und Betrieben.



Die Listen- und Marktsammlung am 7.11.18 sowie die Büchsensammlung am 09.11.18 erbrachten zusammen als vorläufiges Sammelergebnis 7.400,- Euro für das von der Evangeliums Christen Gemeinde vorgeschlagene Projekt zur Unterstützung der Kindergarten- und Schulausbildung von Kindern in Peru.

Nunmehr im 65. Jahr haben unsere Schüler/innen – gemeinsam mit den Kindergartenkindern und Schüler/innen der Grundschulen und weiterführenden Schulen in Espelkamp – durch ihren solidarischen Einsatz für diese Kinder in Not in Peru, den Appell zur Barmherzigkeit des vor über 1.700 Jahren geborenen Martin von Tours mit dieser wohl ältesten Tradition unserer Stadt konkret mit Leben gefüllt.

S. Hustadt, J. Stünkel und M. Wirtz

I*mpres- *sum:

im Auftrag des
Söderblom-
Gymnasiums
herausgegeben
von Ch. Brune